



Bildungsrelevante Steuerabzüge 2025

Informationen für Eltern und Studierende

Dieses Merkblatt bietet einen Überblick über die wichtigsten bildungsrelevanten Steuerabzüge bei der direkten Bundessteuer sowie den kantonalen Einkommenssteuern.

Behandelt werden:

1. Kosten für die Drittbetreuung von Kindern
2. Kinderabzüge und Kosten für die auswärtige Ausbildung von Kindern
3. Aus- und Weiterbildungskosten

Sämtliche Angaben entsprechend der Rechtslage per 31. Dezember 2025.

Hinweise für die Praxis:

- Die kantonalen Regelungen können zusätzliche Voraussetzungen enthalten. Massgebend sind stets die Wegleitungen und Steuergesetze des Wohnsitzkantons.
- Belege (Rechnungen, Zahlungsnachweise) immer aufbewahren
- Bei Unklarheiten fachliche Beratung in Anspruch nehmen

Stand: Januar 2026

1. Kosten für die Drittbetreuung von Kindern

Welche Kosten sind abzugsfähig?

Abziehbar sind selbst getragene Kosten für die Drittbetreuung von Kindern bis zum vollendeten 14. Altersjahr, sofern:

- das Kind im gleichen Haushalt lebt und
- die Betreuung direkt mit der Erwerbstätigkeit, Ausbildung oder Erwerbsunfähigkeit der Eltern zusammenhängt.

Was gilt als Drittbetreuung?

Als Drittbetreuung gelten insbesondere Kosten insbesondere für:

- Kindertagesstätten (KITA)
- Tagesschulen
- Tagesmütter/-väter

Bei Internaten oder Tagesschulen sind ausschliesslich die reinen Betreuungskosten abzugsfähig. Nicht abzugsfähig sind Schulkosten wie Unterricht, Verpflegung oder Unterkunft (Lebenshaltungskosten).

Wer kann den Abzug geltend machen?

Erwerbstätige, in Ausbildung stehende oder erwerbsunfähige Eltern, die:

- mit dem Kind im gleichen Haushalt leben und
- die Kosten nachweislich selbst getragen haben.

Maximal abzugsfähige Beträge

Für 2025 gelten die folgenden Maximalbeträge pro Kind:

- Direkte Bundessteuer: CHF 25'800
- Kantonale Einkommenssteuer:

AG	CHF 25'000	GR	CHF 10'000	SZ	CHF 6'000
AI	CHF 18'000	JU	CHF 10'000	TG	CHF 10'100
AR	CHF 25'000	LU	CHF 20'000	TI	CHF 26'200
BE	CHF 16'000	NE	CHF 20'400	UR	CHF 25'800
BL	CHF 10'000	NW	CHF 8'100	VD	CHF 15'000
BS	CHF 25'000	OW	CHF 10'000	VS	CHF 10'000 / CHF 3'000
FR	CHF 12'000	SG	CHF 26'700		für die eigene Betreuung
GE	CHF 25'000	SH	CHF 9'400	ZG	CHF 25'000
GL	CHF 25'800	SO	CHF 25'000	ZH	CHF 25'000

2. Kinderabzug und Kosten für auswärtige Ausbildung von Kindern

Welche Abzüge sind möglich?

Bund und Kantone gewähren Sozialabzüge für:

- minderjährige Kinder
- volljährige Kinder in Erstausbildung

Je nach Kanton erfolgt der Abzug als Pauschale oder anhand der effektiven Kosten bis zu einem Höchstbetrag.

Tatsächliche Kosten für die auswärtige Ausbildung volljähriger Kinder können in der Regel nur dann von den Eltern geltend gemacht werden, wenn das Kind diese nicht selbst als Aus- oder Weiterbildungskosten abzieht.

Was gilt als Erstausbildung?

Als Erstausbildung gilt das erstmalige Erlernen eines Berufs oder Studienabschlusses – unabhängig vom konkreten Bildungsweg. Dazu zählen insbesondere:

- Lehre und darauf aufbauende Ausbildungen
- Berufsmaturität (während oder nach der Lehre)
- Höhere Fachschulen, sofern der Bildungsweg von Beginn an geplant war

Wer ist abzugsberechtigt?

Abzugsberechtigt sind grundsätzlich jene Elternteile, die überwiegend für den Unterhalt des Kindes aufkommen.

Bei getrenntlebenden oder geschiedenen Eltern gelten kantonal unterschiedliche Regelungen. Massgebend sind in der Regel die Verhältnisse per 31. Dezember der Steuerperiode.

Maximalbeträge

➤ Direkte Bundessteuer: CHF 6'800

➤ Kantonale Einkommenssteuer:

AG	CHF 9'300 bis zum vollendeten 14. Altersjahr; CHF 10'300 bis zum vollendeten 18. Altersjahr; CHF 12'400 für volljähriges Kind in Ausbildung
AI	CHF 6'000, ab dem dritten Kind CHF 8'000 sowie für volljähriges Kind in Ausbildung; bei ständigem auswärtigem Aufenthalt am Ausbildungsort zusätzlich CHF 8'000.00 pro Kind
AR	CHF 5'000 bis zum vollendeten 4. Altersjahr; CHF 7'000 bis zum vollendeten 15. Altersjahr; CHF 11'000 bis zum vollendeten 18. Altersjahr; CHF 11'000 für volljähriges Kind in Ausbildung bis zur Vollendung 26. Altersjahr
BE	CHF 8'300 für jedes minderjährige bzw. volljährige Kind in Ausbildung; zzgl. max. weitere CHF 6'400 bei auswärtiger Ausbildung
BL	CHF 750 für jedes minderjährige bzw. volljährige Kind in Ausbildung

BS	CHF 8'600 für jedes minderjährige bzw. volljähriges Kind in Ausbildung
FR	Zwischen CHF 7'100 - 8'600 pro minderjähriges Kind, ab dem dritten Kind CHF 8'100 bis CHF 9'600 (abhängig v. Reineinkommen; vgl. Code 6.110 in Wegleitung)
GE	2 Abzüge: max. CHF 13'000 (voller Abzug) und max. CHF 6'500 (halber Abzug), Kriterien auf S. 11 der Wegleitung entnehmbar
GL	CHF 7'200 für minderjähriges bzw. volljähriges Kind in Ausbildung
GR	CHF 6'000 für Kind im Vorschulalter, CHF 9'000 für älteres minderjähriges Kind; zzgl. CHF 18'000 bei auswärtigem Aufenthalt während der Woche
JU	CHF 5'400 für jedes minderjährige bzw. volljährige Kind in Ausbildung, ab dem dritten Kind CHF 6'000; zuzüglich max. CHF 2'900 bei auswärtiger Verpflegung und max. CHF 10'000 bei auswärtiger Unterbringung.
LU	CHF 8'000 für jedes minderjährige/ in Ausbildung stehende Kind; CHF 13'200 bei auswärtigem Aufenthalt
NE	CHF 6'200 bis zum vollendeten 4. Altersjahr, CHF 6'700 bis zum vollendeten 14. Altersjahr, CHF 8'200.00 ab dem vollendeten 14. Altersjahr
NW	CHF 6'400 für minderjähriges bzw. volljähriges Kind in Ausbildung; CHF 1'700 bei Aufenthalt ausserhalb des Kantons; CHF 5'600 für das erste Kind und CHF 7'800 für jedes weitere Kind, dass ständig am auswärtigen Aufenthaltsort anwesend sein muss
OW	CHF 6'200 für minderjähriges bzw. volljähriges Kind in Ausbildung; zzgl. bei auswärtigem schulischen Aufenthalt nach der oblig. Schulzeit CHF 5'100
SG	CHF 7'600 wenn Kind noch nicht schulpflichtig ist; CHF 10'800 für minderjähriges bzw. volljähriges Kind in Ausbildung, zzgl. max. CHF 13'700 für Ausbildungskosten von mind. CHF 3'200 die der Steuerpflichtige selber trägt
SH	CHF 3'000 für jedes Kind bis zum vollendeten 5. Altersjahr; CHF 8'400 für jedes minderjährige bzw. volljährige Kind in Ausbildung
SO	CHF 9'000 für jedes minderjährige bzw. volljährige Kind in Ausbildung
SZ	CHF 9'000 bis zum vollendeten 18. Altersjahr; CHF 11'000 ab Volljährigkeit bis max. 28. Altersjahr in Ausbildung
TG	CHF 7'400 bis zum vollendeten 16. Altersjahr, CHF 8'500 ab dem vollendeten 16. Altersjahr in Ausbildung; CHF 10'600 nach dem vollendeten 20. Altersjahr bis zum vollendeten 26. Altersjahr in Ausbildung
TI	CHF 11'500 für jedes minderjährige bzw. volljährige Kind in Ausbildung bis zum vollendeten 28. Altersjahr; max. CHF 13'900 für jedes Kind bis zum vollendeten 28. Altersjahr in Ausbildung nach der oblig. Schulzeit
UR	CHF 8'500 für jedes minderjährige bzw. volljährige Kind in Ausbildung; zzgl. für ein nach der Volksschule noch in Ausbildung stehendes Kind CHF 4'500 bei auswärtiger Verpflegung und CHF 13'500 bei auswärtigem Aufenthalt
VD	CHF 1'300 für jedes minderjährige bzw. volljährige Kind in Ausbildung
VS	CHF 7'510 bis zum vollendeten 6. Altersjahr, CHF 8'560 bis zum vollendeten 16. Altersjahr, CHF 11'410 ab dem vollendeten 16. Altersjahr; ab dem dritten Kind zusätzlich CHF 1'200.
ZG	CHF 12'000 für minderjähriges bzw. volljähriges Kind in Ausbildung, zzgl. CHF 12'000 ab Steuerperiode in der das Kind das 15. Altersjahr vollendet
ZH	CHF 9'300 für minderjähriges bzw. volljähriges Kind in Ausbildung

3. Aus- und Weiterbildungskosten

Welche Kosten sind abzugsfähig?

Abziehbar sind selbst getragene berufsorientierte Aus- und Weiterbildungskosten, sofern:

- ein Abschluss auf Sekundarstufe II vorliegt, oder
- das 20. Altersjahr vollendet ist und es sich nicht um Ausbildungskosten bis zum ersten Abschluss auf Sekundarstufe II handelt.

Vom Arbeitgeber übernommene Kosten gelten nicht als steuerbarer Lohn und sind nicht abzugsfähig.

Was gilt als berufsorientierte Aus- oder Weiterbildung?

Abzugsfähig sind Lehrgänge, die:

- auf die aktuelle oder zukünftige Berufstätigkeit ausgerichtet sind
- den Lebensunterhalt ermöglichen (auch Umschulungen)

Nicht abzugsfähig sind reine Hobbykurse ohne Berufsbezug (z. B. Sport-, Tanz- oder Malkurse).

Wer kann den Abzug geltend machen?

Studierende oder Erwerbstätige, sofern sie die Kosten selbst tragen.

Maximal abzugsfähige Beträge (2025)

Für 2025 gelten die folgenden Maximalbeträge:

➤ Direkte Bundessteuer: CHF 13'000.00

➤ Kantonale Einkommenssteuer:

AG	CHF 18'000	GR	CHF 13'000	SZ	CHF 12'000
AI	CHF 12'000	JU	CHF 12'000	TG	CHF 13'000
AR	CHF 12'000	LU	CHF 13'000	TI	CHF 10'700
BE	CHF 12'500	NE	CHF 12'400	UR	CHF 13'000
BL	CHF 12'000	NW	CHF 12'400	VD	CHF 12'000
BS	CHF 18'000	OW	CHF 12'000	VS	CHF 12'000
FR	CHF 12'000	SG	CHF 13'000	ZG	CHF 12'000
GE	CHF 12'000	SH	CHF 12'000	ZH	CHF 12'400
GL	CHF 13'000	SO	CHF 12'000		